

WIRECARD GESUCHT

Der deutsche Aktienmarkt litt zum Wochenstart unter wieder steigenden Infektionszahlen in einigen Ländern wie Deutschland und Südkorea. Der DAX schloss 0,72 Prozent tiefer bei 10.825 Punkten. Der MDAX der mittelgroßen Werte verlor 0,41 Prozent auf 23.866 Punkte. Gegen den Trend konnte der TecDAX um 0,14 Prozent auf 2.987 Zähler zulegen. In den drei genannten Indizes gab es 36 Gewinner und 62 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 83 Prozent. Das Gesamtvolumen im DAX betrug 88,1 Millionen Aktien (Vortag: 81,8) im Wert von 3,39 Milliarden EUR (10-Tages-Durchschnitt: 4,73). Mit Blick auf die Sektorenperformance waren lediglich Einzelhandelswerte, Immobilien und Pharma & Healthcare gesucht. Die deutlichsten Abschlüsse auf Sektorebene verzeichneten Bau, Banken und Technologie. Wirecard haussierte an der DAX-Spitze um 8,32 Prozent. Hier beflügelte die am Freitag nach Börsenschluss veröffentlichte Meldung einer personellen und strukturellen Neuorganisation vor allem im Bereich des Vorstands. FMC und Fresenius SE kletterten dahinter um 1,69 und 0,97 Prozent. Heidelbergcement verlor als Schlusslicht im Leitindex nachrichtenlos 5,19 Prozent. Henkel büßte nach Umsatzzahlen 2,73 Prozent ein.

An der Wall Street verabschiedete sich der Dow Jones Industrial mit einem Minus von 0,44 Prozent bei 24.222 Punkten aus dem Handel. Für den von Technologiewerten geprägten Nasdaq 100 ging es hingegen um 0,85 Prozent nach oben auf 9.299 Zähler. 64 Prozent der Werte an der NYSE verbuchten Kursverluste. Das Abwärtsvolumen lag bei 73 Prozent. 34 neuen 52-Wochen-Hochs standen 14 neue Tiefs gegenüber. Stärkste Sektoren waren Healthcare und Technologie. Am schwächsten tendierten Finanztitel und Energiewerte.

Am Devisenmarkt wertete der US-Dollar gegenüber allen anderen Hauptwährungen auf. Der Dollar-Index notierte gegen Ende des New Yorker Handels 1,13 Prozent fester bei 100,22 Punkten. Der Franken war ebenfalls stark gesucht. EUR/USD gab um 0,24 Prozent auf 1,0810 USD nach. Sehr schwach präsentierte sich der Yen.

Der S&P GSCI Rohstoffindex für 24 Spotpreise gab um 1,18 Prozent auf 274,85 Punkte nach. Brent-Öl verbilligte sich um 3,10 Prozent auf 30,01 USD. Der Preis für US-Erdgas stieg um 1,04 Prozent auf 1,84 USD. Comex-Kupfer notierte 1,06 Prozent tiefer bei 2,38 USD. Gold verlor 0,82 Prozent auf 1.700 USD (1.571 EUR). Silber handelte 0,84 Prozent schwächer bei 15,65 USD.

Am Rentenmarkt stieg die Umlaufrendite um vier Basispunkte auf minus 0,51 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte um zwei Basispunkte auf ebenfalls minus 0,51 Prozent. Der Euro-Bund-Future notierte 0,25 Prozent tiefer bei 173,19 Punkten. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes verbesserte sich um vier Basispunkte auf 0,73 Prozent.

Die asiatischen Aktienmärkte orientierten sich heute früh nach schwächer als erwartet ausgefallenen Inflationsdaten aus China auf breiter Front südwärts. Der MSCI Asia Pacific Index fiel um 0,68 Prozent auf 146,51 Punkte.

Heute stehen von der Makroseite die Verbraucherpreisdaten aus den USA im Fokus. Geschäftszahlen gibt es unter anderem von Allianz, Deutsche Post, E.ON und Thyssenkrupp.

Produktideen

Wirecard	Faktor-Zertifikat	Faktor-Zertifikat
Typ	Long	Short
WKN	<u>CU0CYC</u>	<u>CJ27F2</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	3	3
Preis*	1,02 EUR	0,42 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	10.824,99	-79,49	-0,72%
MDAX	23.865,82	-99,39	-0,41%
TecDAX	2.987,38	+4,39	+0,14%
EURO STOXX 50	2.883,75	-24,36	-0,83%
Dow Jones	24.221,99	-109,33	-0,44%
Nasdaq 100	9.298,92	+78,56	+0,85%
S&P 500	2.930,32	+0,52	+0,01%
Nikkei 225	20.396,58	+5,92	+0,03%
Währungen			
EUR/USD	1,0810	-0,0026	-0,24%
EUR/JPY	116,44	+0,96	+0,83%
EUR/GBP	0,8766	+0,0049	+0,56%
EUR/CHF	1,0514	-0,0003	-0,03%
USD/JPY	107,72	+1,13	+1,06%
GBP/USD	1,2329	-0,0074	-0,60%
AUD/USD	0,6486	-0,0044	-0,67%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	30,01 USD	-0,96	-3,10%
Öl (WTI)	24,70 USD	-0,04	-0,16%
Gold (Comex)	1.699,80 USD	-14,10	-0,82%
Silber (Comex)	15,65 USD	-0,13	-0,84%
Kupfer (Comex)	2,3805 USD	-0,0255	-1,06%
Bund Future	173,19 EUR	-0,43	-0,25%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	DE: Deutsche Post, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Allianz, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Thyssenkrupp, Ergebnis 2Q	–
07:00	DE: Aareal Bank, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Innogy, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Teamviewer, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen (Woche)	–
07:00	DE: Cewe Stiftung, Ergebnis 1Q	–
07:00	DE: Aurelius Equity Opportunities, Ergebnis 1Q	–
07:00	LU: Corestate Capital Holding, Ergebnis 1Q	–
07:00	FR: Alstom, Jahresergebnis	–
07:05	DE: Ströer, Ergebnis 1Q	–
07:30	DE: E.ON, Ergebnis 1Q	–
07:30	DE: Sixt Leasing, Ergebnis 1Q	–
07:30	DE: HHLA, Ergebnis 1Q	–
07:45	DE: Eckert & Ziegler, Ergebnis 1Q	–
08:00	GB: Vodafone Group, Jahresergebnis	–
08:00	DE: Home24, Ergebnis 1Q	–
08:00	DE: OHB, Ergebnis 1Q	–
08:00	DE: Singulus, Ergebnis 1Q	–
08:00	DE: Westwing Group, Ergebnis 1Q	–
08:20	FR: Engie, Ergebnis 1Q	–
09:00	DE: Stemmer Imaging, Ergebnis 1Q	–
10:00	DE: Porsche Holding, Ergebnis 1Q	–
12:00	FR: OECD, Frühindikator April	–
14:00	DE: Hochtief, Ergebnis 1Q	–
14:30	US: Verbraucherpreise April	+0,3% gg Vj

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
14:30	US: Realeinkommen April	–
22:30	US: Alcon, Ergebnis 1Q	–
N/A	DE: BioNTech, Ergebnis 1Q	–

DAX - LÜCKENSCHLUSS



Datum: 11.05.2020; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX konnte gestern seinen Erholungstrend lediglich in der ersten Handelsstunde fortsetzen. Nach dem Erreichen eines 6-Tages-Hochs bei 10.986 Punkten startete eine Abwärtswelle, die zum Schließen der am Freitag gerissenen Kurslücke (10.762-10.819) führte. Ausgehend vom Tagestief bei 10.741 Punkten, setzte im Verlauf des Nachmittags eine moderate Gegenbewegung ein. Per Tagesschluss (10.825) konnte der Support der Kurslücke verteidigt werden.

Nächste Unterstützungen:

- 10.723-10.762
- 10.588/10.599
- 10.519

Nächste Widerstände:

- 10.835
- 10.892/10.900
- 10.986

Auf Basis des Tagescharts formte sich eine Bearish-Engulfing-Kerze. Eine Ausdehnung der laufenden Konsolidierung sollte daher eingeplant werden. Kritisch ist heute der Support bei 10.723-10.762 Punkten. Ein nachhaltiger Rutsch darunter, insbesondere per Stundenschluss, würde für einen deutlicheren Rücksetzer in Richtung 10.588/10.599 Punkte sprechen. Erst die Verletzung der letztgenannten Zone würde eine signifikante Eintrübung des kurzfristigen Chartbildes bewirken mit nächsten potenziellen Zielen bei 10.519 und 10.426 Punkten. Zu einem Bruch des mittelfristigen Erholungstrends käme es unterhalb von 10.236 Punkten. Mit Blick auf die Oberseite würde ein nachhaltiger Anstieg über

das 38,2%-Retracement bei 10.835 Punkten weitere Kursavancen in Richtung 10.892/10.900 Punkte ermöglichen. Darüber würde sich das Bild deutlicher aufhellen mit einem potenziellen Ziel bei 10.986 Punkten. Weitere Hürden lauten 11.055 Punkte und 11.141 Punkte. Ein Tagesschluss oberhalb von 11.236 Punkten ist erforderlich, um den intakten Erholungstrend vom Crash-Tief im März zu bestätigen.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>CL9S2J</u>	<u>CL7M1Q</u>	<u>CJ263X</u>
Laufzeit	19.06.20	open end	open end
Basispreis	10.455,00 P.	9.799,19 P.	–
Barriere	10.455,00 P.	10.057,81 P.	–
Hebel/Faktor*	22,4	10,0	6
Preis*	4,78 EUR	10,81 EUR	1,21 EUR

Short Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>CL9QGG</u>	<u>CL45AT</u>	<u>CJ262X</u>
Laufzeit	19.06.20	open end	open end
Basispreis	11.385,00 P.	11.986,26 P.	–
Barriere	11.385,00 P.	11.670,00 P.	–
Hebel/Faktor*	20,1	9,9	6
Preis*	5,53 EUR	11,10 EUR	0,99 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

HENKEL - ERHOLUNG BEENDET?



Datum: 11.05.2020; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des Konsumgüterherstellers Henkel (WKN: 604843) weist ausgehend vom im Jahr 2017 bei 129,90 EUR markierten Allzeithoch einen intakten langfristigen Abwärtstrend auf. Der Anteilsschein war im Rahmen der im Februar gestarteten letzten dynamischen Abwärtswelle bis auf ein 7-Jahres-Tief bei 62,24 EUR gefallen. Seit Mitte März korrigiert er diesen Ausverkauf in einer technischen Erholung. Dabei konnte der Wert die 50-Tage-Linie sowie das 50%-Retracement der letzten Abwärtswelle überwinden. Nach dem Erreichen eines 8-Wochen-Hochs bei 82,60 EUR leitete die Notierung vor zwei Wochen einen Pullback ein und verzeichnete im gestrigen Handel nach Veröffentlichung von Umsatzzahlen ein 3-Wochen-Tief. Kurzfristig kritisch ist nun die Supportzone bei 74,36-75,87 EUR. Können die Bullen diese per Tagesschluss verteidigen, bleibt der übergeordnete Erholungstrend intakt. Darunter käme es zu einer Eintrübung des technischen Bildes mit einem möglichen nächsten Ziel bei 69,40/70,02 EUR. Dessen Unterschreitung würde einen erneuten Test des März-Tiefs auf die Agenda rücken. Mit Blick auf die Oberseite lassen sich nächste Hürden bei 80,38-81,04 EUR und 82,60/83,49 EUR ausmachen. Ein nachhaltiger Anstieg über die letztgenannte Zone würde ein bullisches Anschlussignal in Richtung 87,16-89,80 EUR generieren. Erst darüber würde sich auch das langfristige Chartbild moderat aufhellen. Zu einem Bruch des langfristigen Abwärtstrends bedarf es jedoch der Überwindung der massiven Widerstandsregion 96,62-97,80 EUR.

Produktideen

	Faktor-Zertifikat	Faktor-Zertifikat
Typ	Long	Short
WKN	<u>CU0BY3</u>	<u>CJ22CG</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	4,00 EUR	5,14 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bei dem Datum auf der Startseite bzw. dem Datum in der Kopfzeile dieser Internetseite handelt es sich sowohl um den Erstellungstag der veröffentlichten Inhalte als auch um das Datum der erstmaligen Weiterleitung. Die erste Uhrzeit bezieht sich auf den Abschlusszeitpunkt der Erstellung, die zweite Uhrzeit bezieht sich auf die erstmalige Weitergabe.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311